

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 27.10.2017	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2017/0376 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 362000 Kostenstelle: 051-007-1000 Kostenträger: 3621-00 Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: „Haus der digitalen Medienbildung“
hier: Kooperation mit dem Institut für Medienpädagogik und Kommunikation
Landesfilmdienst Hessen (MUK)
Bezug: Änderung Nutzungsvertrag mit dem Nachbarschaftsheim "Forstmeisterhaus"

Vorlage vom: 18.10.2017

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat stimmt der Änderung des Nutzungsvertrages mit dem Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. zu.
2. Die für die Umsetzung der notwendigen organisatorischen Maßnahmen benötigten Haushaltsmittel stehen im Budget des Jugendamtes zur Verfügung.

Anlagen: Grundriss Räume 1. OG
Vertrag Nachbarschaftsheim

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 18.10.2017:

Die Frage nach einem positiven und bewussten Umgang mit digitalen Medien stellt sich mittlerweile der gesamten Gesellschaft. Medienkompetenz ist eine der Schlüsselkompetenzen und ein Aufwachsen von Kindern ohne Mediennutzung ist unmöglich geworden. Immer früher besitzen Kinder Fernseher, Smartphones und Computerspiele und erklären sich die Funktionsweisen selbst. Daher ist es wichtig, dass sich Kinder, Jugendliche, Lehrkräfte, PädagogInnen und Eltern mit den digitalen Medien auseinandersetzen.

Dabei steht nicht die technische Funktion im Vordergrund, sondern wie und wofür die digitalen Medien genutzt werden und wie diese das eigene Weltbild und das von Kindern und Jugendlichen beeinflussen können.

Die Veranstaltungen des Mediendiploms der Wissenschaftsstadt Darmstadt und die daraus resultierenden Anfragen, Projekte in Jugendhäusern, Grundschulen und weiterführenden Schulen, sowie die Elternabende in Kooperation mit dem MuK Hessen haben verdeutlicht, dass es einen hohen Bedarf für die Medienbildung in Darmstadt gibt.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden hat die Wissenschaftsstadt Darmstadt die Stelle eines Medienpädagogen im Jugendamt, Abteilung Kinder- und Jugendförderung realisiert. Durch die jahrelange erfolgreiche Kooperation entstand der Wunsch, dass beide Institutionen (Jugendamt und MuK Hessen) gemeinsame Räume beziehen.

Die räumliche Nähe bietet den großen Vorteil, dass

- die Kooperation beim Mediendiplom, insbesondere bei gemeinsamen Kongressen und Publikationen, das Vorhaben einen gemeinsamen YouTube-Bildungskanal zu installieren, einen Medienbildungswettbewerb, sowie gemeinsame, medienpädagogische, partizipatorische Projekte anzubieten, effektiver umgesetzt werden kann
- digitale Medien (Computer, iPads, etc.) des MuK Hessen bei medienpädagogischen Projekten des Jugendamtes mitgenutzt und somit sinnvoll unterstützt werden können
- der regelmäßige fachliche Austausch, der im sich schnell verändernden Bereich der digitalen Bildungsarbeit notwendig ist, umgesetzt werden kann.

Als Ergänzung zur Magistratsvorlage Nummer 2017/0201 haben die Stadtverordneten am 07.09.2017 in der 13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung dem Antrag Bündnis 90/Die Grünen und CDU zur Etablierung „Haus der digitalen Medienbildung“ zugestimmt.

Auch hierfür soll die Kooperation zwischen dem Jugendamt und dem MuK Hessen durch eine räumliche Nähe gestärkt werden. Ziel ist die gemeinsame, ämterübergreifende Erarbeitung einer Konzeption und das gemeinsame Betreiben des „Hauses der digitalen Medienbildung“ unter Einbezug aller relevanten kommunalen und öffentlichen Bildungsbereiche.

Die bisherige Zusammenarbeit beim Mediendiplom und die Ausgestaltung der konzeptionellen Umsetzung des „Hauses der digitalen Medienbildung“ unter der Maßgabe der Digitalstadt sind ein großes Potential für die Weiterentwicklung von Medienbildung.

Das Bessunger Forstmeisterhauses als gemeinsamer Sitz des MuK Hessen und des Medienpädagogen des Jugendamtes erfüllt alle Voraussetzungen, so dass dort folgende Veranstaltungen ganzjährig konzipiert und organisiert werden können:

Mediendiplom

Kongresse und medienpädagogische Veranstaltungen

Veranstaltungen mit Trägern der außerschulischen Jugendbildung und Schulveranstaltungen

- a. präventiver Jugendmedienschutz
- b. Medienbildung in Praxis und Theorie (Produktion und Reflexion)

Elternabende

- a. medienerzieherischen Themen
- b. zur Erweiterung der elterlichen Medienkompetenz

Fortbildungen für MultiplikatorInnen

Umgang, Nutzen und Bewertung digitaler Medien für Kinder und Jugendliche

Die in Rede stehenden Räume im Seitengebäude des Forstmeisterhauses sind aktuell dem Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. im Rahmen eines Nutzungsvertrages vom 20.11.1980, zuletzt geändert am 08.08.1983, überlassen.

Bisher wurden die Räume durch das Schachforum und die anonymen Alkoholiker Darmstadt genutzt. Das Schachforum tagt seit längerem im Schlösschen Prinz Emil Garten des Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. und die anonymen Alkoholiker Darmstadt treffen sich im Erdgeschoss des Bessunger Forstmeisterhauses. Alle weiteren Angebote des Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. bleiben auch nach der Nutzungsänderung bestehen, das Haus soll eine entsprechende Auslastung erhalten.

Die verantwortlichen Gremien des Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. haben die Maßnahme und die Änderung des Nutzungsvertrages bereits befürwortet.

Das MuK Hessen beabsichtigt den Umzug in die neuen Räume im Forstmeisterhaus ab dem 1.12.2017. Der Verein Nachbarschaftsheim regelt das Mietverhältnis mit dem MuK in einem eigenständigen Vertrag. Die hieraus erzielten Einnahmen werden im jährlichen Verwendungsnachweis des Vereins ausgewiesen und bei der Berechnung des städtischen Zuschusses berücksichtigt.

Die Verortung der medienpädagogischen Arbeit des Jugendamtes in den Räumen des Bessunger Forstmeisterhauses erfolgt sobald die technischen Voraussetzungen geschaffen wurden. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel (Ausstattung Arbeitsplatz ca. 1.200 Euro, Netzwerkanbindung ca. 900 Euro, mtl. Telekom 55 Euro, mtl. anteilige Energiekosten) werden aus dem vorhandenen Budget des Jugendamtes zur Verfügung gestellt.

Die räumliche Aufteilung ist dem Grundriss zu entnehmen. Rosa eingefärbt sind die Räume mit der Nutzung durch das Jugendamt.

Darmstadt, 18.10.2017

Dezernat I

Dezernat IV

Dezernat V

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin